

Böhmerwaldaussichtsturm



Im Jahr 1983 errichtete ein gemeinnütziger Verein engagierter Heimatfreunde den Böhmerwaldturm mit über 30 Metern Höhe direkt neben der Kuppe des Weingartnerfels. Ursprünglich hatte er den Sinn, den Blick über die damals noch geschlossenen Grenzen, in die ehemalige Heimat zu ermöglichen. Ein Blick in das Turmbuch zeigt, dass dieses Wanderziel inzwischen sehr beliebt ist bei den vielen Besuchern diesseits und jenseits der Grenze. Der Weingartnerfels mit 898 Metern Höhe ist der höchste Punkt im Landkreis Schwandorf. Als weitere Besonderheit verläuft neben dem Turm die europäische Hauptwasserscheide Elbe – Donau.

140 Stufen führen hinauf zur geschlossenen Aussichtskanzel, von der sich bei gutem Wetter ein einmaliger Rundblick auf das imposanten Wäldermeer von Oberpfälzer-Bayer- und Böhmerwald bietet. Hoher Bogen, Arber, Osser, Čerchov, Bischofteinitz und Pilsen tauchen im Gesichtskreis auf. Wer einmal droben war auf dem Turm, der wird immer wieder der Faszination dieser Weite der harmonischen Landschaft erliegen und den Weg hinauf zum Böhmerwaldturm suchen. Auf einer massiven Holzbank am Fuße des Turmes lässt sich, inmitten von mächtigen Felspartien, gemütlich Rast machen. Es empfiehlt sich noch ein Abstecher zur Bügellohe (Markierung 41 Bügellohweg – ca. 500 m)

Wandertipp: Böhmerwaldturmsteig

Markierte Wege zum Turm gibt es mehrere, am kürzesten ist:

der Böhmerwaldturmsteig - Markierung Nr. 42 – Ausgangspunkt Stadlern, Parkplatz Fa. MMM – ca. 2 km

für Rundwanderung: Rückweg über Schönseer Burgenweg (Markierung Nr. 1), gemeinsamer Verlauf mit Nurtschweg (gelb/rot/gelb). Diese führen nach ca. 1,5 km zur Burgruine Reichenstein und nach weitem 1,5 km über das Naturschutzgebiet "Am Hochfels" - einem wunderschönen Felsen- und Heidegebiet - und dem Kalvarienberg zurück zur Ortschaft Stadlern. Hier lädt noch die Marien-Wallfahrtskirche zu einem Besuch ein, bevor man nach ca. 1 km Marsch durch den schmucken Ort wieder den Parkplatz erreicht. – gesamte Runde ca. 6 km